

Herren Verbandsliga Gr. West

Spvvg. 07 Hochheim : VfR Wiesbaden
Samstag, 18.03.2023, 18:30 Uhr

Spvvg. 07 Hochheim baut Siegesserie aus

Als Frank Renkewitz sein Einzel am Samstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Verbandsliga Gr. West nach ca. 3 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den VfR Wiesbaden besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der VfR Wiesbaden meist auf verlorenem Posten, denn nur 8 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Frank Renkewitz, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Los ging es mit den Doppeln. Eher wenig Gegenwehr bekamen Jatta / Kowalczyk beim 3:0 von Qiu / Grünewald. Renkewitz / Schwabe hatten im Doppel gegen Dietrich / Söhnholz am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Auf dem falschen Fuß erwischten Hadzikaric / Ay ihre Gegner Kleber / Tellez beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen David Jatta und Kui Qiu, bevor daszumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Frank Renkewitz hatte derweil seinen Gegner Lars Dietrich beim ungefährdeten 3:0 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl er im Vorfeld auf Grundlage der TTR-Werte als Außenseiter an den Tisch gegangen war. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Nicht einen Satzgewinn überließ Luis Schwabe seinem Gegner Sebastian Grünewald beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Unglücklich war Alan Hadzikaric dann in der Begegnung gegen Stephan Kleber, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Piotr Kowalczyk machte indes mit Federico Nemo Flores Tellez beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Sami Ay hatte daraufhin seine Gegnerin Teresa Söhnholz beim klaren 11:7, 11:7, 11:9 komplett im Griff und ließ ihr keine echte Chance. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Mit 11:9, 12:10, 8:11, 11:8 siegte derweil David Jatta gegen Lars Dietrich und gab dabei nur einen Satz ab. Frank Renkewitz machte mit Kui Qiu beim 13:11, 11:9, 11:8 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Seit Beginn der Serie hat Qiu damit nun 9 Siege bei gleichzeitig 20 Niederlagen zu verzeichnen. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 25.03.2023 gegen die SG 1862 Anspach II, während der VfR Wiesbaden am 01.04.2023 gegen den Tischtennisclub Elz III antritt.

Statistik:

Spvvg. 07 Hochheim

Doppel: Jatta / Kowalczyk 1:0, Renkewitz / Schwabe 1:0, Hadzikaric / Ay 1:0

Einzel: D. Jatta 1:1, F. Renkewitz 2:0, L. Schwabe 1:0, A. Hadzikaric 0:1, P. Kowalczyk 1:0, S. Ay 1:0

VfR Wiesbaden

Doppel: Dietrich / Söhnholz 0:1, Qiu / Grünewald 0:1, Kleber / Tellez 0:1

Einzel: L. Dietrich 0:2, K. Qiu 1:1, S. Kleber 1:0, S. Grünewald 0:1, T. Söhnholz 0:1, F. Tellez 0:1